

# 05-14 | PROJEKT DES MONATS

Sperrengeschoß Hbf. München [DE]



# 05-14 | PROJEKT DES MONATS

## Sperrengeschoß Hbf. München [DE]



FOTOS: FELIX MEYER

### PROJEKT

Sperrengeschoß Hauptbahnhof | München [DE]

### FERTIGSTELLUNG

Frühjahr 2014

### ARCHITEKT

Auer Weber Assoziierte GmbH | München [DE]

### LICHTGESTALTUNG

Vogt & Partner | Winterthur [CH]

### LICHTPLANUNG

Bartenbach GmbH | Aldrans [AT]

### PRODUKTE

#### DECKE

GEO® Breitstegraster, mit 4 mm Stegbreite, 42 mm Lamellenhöhe, 75 mm Zellengröße, in RAL 9006 [ca. 4700 m<sup>2</sup>], voll revisionierbar

#### LICHT

PUNTEO®-Q50, integriert in die Rasterdecke als Grundbeleuchtung [ca. 4600 LED-Punkte]; Künstliche Sonnen im Bereich der Treppenabgänge [ca. 60 Stück]; LED-Lichtwand in RGB [ca. 132 lfm]

#### LICHTSTEUERUNG

Intelligente Steuerung der Lichtwand, nicht nur tageszeit- und jahreszeitabhängig, sondern auch personenabhängig bezüglich Frequenz und Anwesenheit

Eine elegante, fugenlose Rasterdecke und innovative LED Lichtlösungen von durlum, die eigens für das Sperrengeschoß am Münchener Hauptbahnhof entwickelt und in einem aufwändigen Verfahren von sämtlichen involvierten Stellen genehmigt wurden, lassen die modernisierte Untergrundstadt im neuen Glanz erstrahlen. Die perfekte Inszenierung von Decke und Licht erzeugt für die täglich 200.000 Fahrgäste ein außergewöhnliches Raumlebnis mit Wohlfühlcharakter.

Das Münchener Architekturbüro Auer Weber verwandelte das Sperrengeschoß nach dem Entwurfsprinzip der „Straße“ in einen Bewegungsraum und versetzte die bestehenden Geschäfte an den Rand des Untergeschosses. Helle Farben, transparente Materialien sowie intelligente LED-Lichtsysteme schaffen klare Laufwege und ein neues Raumgefühl.

Die moderne und fugenlose GEO® Breitstegrasterdecke von durlum bildet das Grundgerüst des Sperrengeschosses. 4600 in die Rasterdecke integrierte PUNTEO®-Q50 LED Lichtpunkte schaffen ideale Helligkeitsverhältnisse in jedem Bereich und vermeiden die Blendung der Passanten. Künstliche Sonnen mit automatischer Lichtsteuerung bei den Treppenaufgängen erzeugen einen fließenden Übergang von Tageslicht zu Kunstlicht. Ein Highlight im Sperrengeschoß ist die 132 m lange Lichtwand, die durch eine intelligente Lichtsteuerung von durlum auf Besucherströme und Tageszeiten mit unterschiedlichen Lichtszenarien reagiert und einzigartige Lichtstimmungen erzeugt.

Das perfekte Zusammenspiel zwischen Metalldecke und moderner LED-Lichttechnik sowie die Lichtsteuerung von durlum machen das Sperrengeschoß zu einem wahren Blickfang der Münchener Innenstadt und zu einem Vorzeigeprojekt in Sachen Nachhaltigkeit.